

# Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II / SGB XII

Füllen Sie diesen Antrag bitte (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird. Ein Antrag ist zu stellen, bevor Sie in Vorleistung gegangen sind. Erstattungen sind nur in besonderen Ausnahmefällen möglich. Im übrigen verweisen wir auf die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“. Der Antrag kann bei der Gemeinde, beim Jobcenter oder beim Landkreis abgegeben werden.

An

Eingangsstempel:

Zuständige Behörde:

Gemeinde/Stadt:

und/oder (bitte entspr. in Kopie weiterleiten)

Landkreis Oldenburg

Angaben zur Bedarfsgemeinschaft:

Vorname und Name (Antragsteller): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Tel.Nr.: \_\_\_\_\_

stehen im Bezug von  SGB II/SGB XII/SGB XII analog  Wohngeld  Kinderzuschlag (KiZ)  
**(Bitte Wohngeld- bzw. KiZ-Bescheid in Kopie beifügen!) \*\*\*\*\***

BIC: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

**A.** Für folgende Person

\_\_\_\_\_ (Nachname) \_\_\_\_\_ (Vorname) \_\_\_\_\_ (Geburtsdatum)  
werden Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II / § 34 SGB XII / § 6 b BKG beantragt:

- 1. für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**  
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten des Ausflugs vorlegen.)
- 2. für mehrtägige Klassenfahrten**  
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)
- 3. für den persönlichen Schulbedarf**  
(Bezieher laufender Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten diesen ohne Antrag – nur wenn **Wohngeld** oder **Kinderzuschlag** bezogen werden, ist dieser Antrag auszufüllen. Bitte machen Sie in diesem Fall ergänzende Angaben unter **B.** und fügen Sie für Kinder, die eingeschult werden, sowie für Schülerinnen und Schüler, die älter als 15 Jahre sind, eine Schulbescheinigung bei.)
- 4. für Schülerbeförderungskosten zum Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs ab Schuljahrgang Klasse 11**  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **B.** und legen eine aktuelle Schulbescheinigung sowie den Nachweis über die monatlichen Beförderungskosten vor.)
- 5. für ergänzende angemessene Lernförderung**  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **B.** und **C.** und reichen eine Kopie des letzten Zeugnisses der unter „**A.**“ genannten Person sowie die ausgefüllten Anlagen „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ und „Lernförderung“ ein.)
- 6. für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung**  
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **B.** und **D.**)
- 7. zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben** (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o. ä.)  
(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter **E.**)  
 Ich möchte die Leistung zur Teilhabe für die Dauer des Bewilligungsabschnitts ansparen.

**B.** Die unter „**A.**“ genannte Person besucht

eine allgemein- oder berufsbildende Schule

eine Kindertageseinrichtung

\_\_\_\_\_  
(Name der Schule/der Einrichtung)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift der Schule/der Einrichtung)

**C.** Ergänzende Angaben zur **Lernförderung**

1. Bitte lassen Sie die Anlage „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ durch den Fachlehrer an der Schule ausfüllen und unterschreiben. Auf der Anlage unterschreiben Sie bitte die Einwilligung.
2. Der Bogen **C1** ist von der Nachhilfe gebenden Person/Einrichtung auszufüllen und ebenfalls zu unterschreiben.
3. Bitte reichen Sie eine Kopie des letztes Schulzeugnisses der unter „A.“ genannten Person zusammen mit diesem Antrag ein.
4. Werden Leistungen nach § 35 a des SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht?  
 ja     nein

**D.** Ergänzende Angaben zum **Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung**

- Die unter „A.“ genannte Person nimmt regelmäßig an dem **in der Schule** angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen an folgenden Tagen teil:    Mo    Di    Mi    Do    Fr    (zutreffende Tage unterstreichen).
- Die unter „A.“ genannte Person besucht im Zeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ eine **Kindertageseinrichtung** und nimmt im Monat durchschnittlich an \_\_\_\_\_ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.  
Die Kosten pro Mahlzeit betragen \_\_\_\_\_ Euro. **(Bitte Nachweise vorlegen.)**

**E.** Ergänzende Angaben zur **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Die o. g. Person nimmt im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ an folgender Aktivität teil:

\_\_\_\_\_  
(Aktivität/Vereinsmitgliedschaft/Musikschule/Freizeit/Veranstaltung)

\_\_\_\_\_  
(Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins/der Musikschule)

Die Kosten hierfür betragen \_\_\_\_\_ Euro     im Monat     im Quartal     im Halbjahr     im Jahr.

**Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei (z. B. Kopie vom Kontoauszug). Für Vereinsbeiträge ist zusätzlich die Anlage **E1** vom Verein auszufüllen. Für Beiträge zur Musikschule ist zusätzlich die Anlage **F1** von der Musikschule auszufüllen.**

**Pflichtenbelehrung:**

Jede Veränderung in den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen ist der antragsbearbeitenden Stelle unverzüglich mitzuteilen. Zuwiderhandlungen können im Rahmen eines Ordnungswidrigkeit- oder Strafverfahrens geahndet werden.

**Erklärung:**

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und erkläre mich damit einverstanden, dass die erhobenen Daten zum Zwecke der Abrechnung an die beteiligten Stellen nach **A** bis **E** weitergeleitet werden. Weiter erkläre ich mich einverstanden, dass Daten, die zur Antragsbearbeitung notwendig sind, bei anderen Sozialleistungsträgern/-stellen angefordert und von dort auch heraus gegeben werden dürfen. Mit der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der für die Leistungsgewährung notwendigen Daten bin ich einverstanden.

**Abtretung:**

Soweit unter **D** die Übernahme der Kosten für eine Mittagsmahlzeit beantragt wird, wird für Bezieher laufender Leistungen der in der Regelleistung enthaltene Eigenanteil für die Mittagsmahlzeit im Umfang der beantragten Anzahl der Tage des Leistungsangebotes an den SGB II/XII-Leistungsträger zwecks Weiterleitung an die das Mittagessen anbietende Stelle abgetreten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Antragstellerin/Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters der /des  
minderj. Antragstellerinnen/Antragstellers

**Hinweis:** Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und des § 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben und – soweit notwendig – gespeichert.

Stand: 07.2014